

Ausstellungseröffnung „Chaotische Ordnung“ von Naomi Akimoto

Die Düsseldorfer Künstlerin Naomi Akimoto stellt ab Sonntag 23.Juni 2013 um 15.00 Uhr im „Stammhaus K“ in Essen Steele, Eickelkamp 11, aus. Die Japanerin, die als Bildhauerin bekannt ist, zeigt dort vor allem aktuelle Zeichnungen. Die Ausstellung ist bis Sonntag 14.Juli 2013 zu sehen.

Naomi Akimotos künstlerischer Schwerpunkt sind bildhauerische Arbeiten bzw. Keramik-Plastiken. Im „Stammhaus K“ in Steele besteht nun die seltene Möglichkeit ihr zeichnerisches Werk konzentriert anschauen zu können. Ausgangspunkt für viele ihrer Arbeiten sind literarische Anregungen, die sie figurativ und experimentell erforscht, häufig haben ihre Arbeiten einen poetischen und zugleich absurden Charakter.

Naomi Akimoto stammt gebürtig aus Osaka, Japan, und lebt seit 1997 in Deutschland, sie ist Meisterschülerin von Prof. Christian Megert in Düsseldorf.

Das „Stammhaus K“ wurde 2011 von Michaela Kuhlendahl und Jörg Keßen gegründet und ist ein ehemaliges Ladenlokal, das nun Atelier, Galerie und Raum für Filmkunst ist.

Öffnungszeiten:

Sonntag 23.6.2013, 15-18 Uhr (Eröffnung)

Samstag 29.6. und Sonntag 30.6., je 15-18 Uhr

Sonntag 14.7. 15-18 Uhr (Finissage)

Stammhaus K, Eickelkamp 11, 45276 Essen

Kontakt: michaela.kuhlendahl@web.de